

-  Sehenswerte Landschaft
-  Sehenswerte Gebäude
-  Essen & Trinken
-  Allgemein Sehenswert



Karte: © Printmaps.net/OSM Contributors

# Erzgebirge

TOUR 1: ERZGEBIRGE NORD – WÄLDER, BERGBAU, MOTORRADFABRIKATION

Strecke: 228 km, Fahrtdauer: 6 bis 5 Stunden

## **Start Oberwiesenthal in der Kehre am Parkplatz Hotel am Fichtelberg**

► Oberwiesenthal nach Westen verlassen in Richtung Schwarzenberg durch die dichten Wälder der Grenzregion. Vor Rittersgrün links nach Johann-Georgenstadt und nach der Bergbaustadt wieder durch den dichten Wald.

► Man passiert vor dem kleinen Ort Carlsfeld die witzige "Hefekloß-Passhöhe mit 1788 halben Metern Höhe", um sich am T an der B 283 rechts zu wenden. Sechs Kilometer später verlässt man die B 283 nach links, um über Schönheide, Stützensgrün und Hundshübel eine Umrundung der Talsperre Eibenstock zu unternehmen. Auf kurviger Waldstrecke zirkelt man zur B 283 zurück.

► An der B 283 links, aber schon nach einem Kilometer rechts ab auf das kleine Sträßchen nach Sosa, das nach dem Ort auf dem Weg nach Schwarzenberg richtig Spaß macht.

In der Bergbaustadt Schwarzenberg mit ihrem Schloss auf einem Felsriegel eine Pause gefällig?. Für Hungrige bietet der Ratskeller Schwarzenberg mit seiner „Guten Stub“ eine gepflegte Einkehr ([www.ratskeller-schwarzenberg.de](http://www.ratskeller-schwarzenberg.de)).

► Von Schwarzenberg nun auf der B 101 über Scheibenberg nach Annaberg-Buchholz. In der alt-ehrwürdigen Bergbaustadt lohnt ebenfalls ein Stop am Markt mit dem Rathaus. Wer hungert, der findet im Ratskeller Zum Neinerlaa Trost und Stärkung ([www.zum-neinerlaa.de](http://www.zum-neinerlaa.de)).

► Weiter auf der B 101 bleibend durch Annaberg-Buchholz Richtung Zschopau. Hinter dem pittoresk über dem Tal gelegenen Wolkenstein links ab von der 101, um dem gewundenen Tal des kleinen Flüsschens Zschopau zu folgen, wo man ordentlich Fahrspaß tanken kann.

► Das um das imposante Schloss Wildeck herumgebaute Zschopau durchfährt man oder umgeht es auf der autobahnartig ausgebauten B 174, die nach der Stadt Richtung Flöha auf der B 180 nach rechts Richtung Augustusburg verlassen wird.

► Wer auf der Haupttroute bleibt und durch Zschopau fährt, wird heute kaum noch sehen, dass hier seit 1922 Motorräder gebaut und Industriegeschichte geschrieben wurde, zum Beispiel mit dem weltweit ersten Motorrad-Fließband. Auf Schloss Wildeck gibt es eine sehenswerte Sammlung, die auf die örtliche Motorradproduktion fokussiert ([www.schloss-wildeck.de](http://www.schloss-wildeck.de)).

► Über Waldkirchen wird Augustusburg erreicht, dessen hoch über dem Zschopau-Tal gelegenes, weithin sichtbares Jagdschloss ein international renommiertes Motorradmuseum beherbergt ([www.die-sehenswerten-drei.de](http://www.die-sehenswerten-drei.de)) und auch ein internationaler Motorrad-Wintertreff ist.

► Nach Augustusburg als nördlichem Punkt wendet sich die Tour nach Süden, um über Waldkirchen Lengfeld zu erreichen. Im Ort rechts und landschaftlich sehr gefällig nach Wolkenstein, das man vorher im Zschopau-Tal schon passiert hatte.

► Auch jetzt geht es wieder hinunter ins Zschopau-Tal, um an der B 101 links zu fahren und schon nach zwei Kilometern in Schönbrunn wieder links das winzige Sträßchen über Streckewald nach Boden zu nehmen. Dort rechts nach Mildenaу, wo eine alte DDR-Rennstrecke hinunter führt nach Annaberg-Buchholz.

► Annaberg-Buchholz nach Süden Richtung Oberwiesenthal verlassen, das man über Bärenstein erreicht. Wer Glück hat, sieht ab Bärenstein die historische Fichtelberg-Dampfbahn neben der Straße fahren.